

# Landkreis in Deutschland ganz vorne

Team der Realschule Tegernseer Tal erobert bei Deutscher Meisterschaft den zweiten Rang

**Landkreis** – Ein unübertroffener Spitzenwert: Der Landkreis konnte fünf Mannschaften zur Deutschen Meisterschaften im Königlichen Spiel entsenden. Dank der intensiven Förderung des Schulschach ist dies möglich gewesen. Die Realschule Tegernseer Tal aber konnte nicht nur mit der Teilnahme glänzen. Das Team aus Linus Felder, Jannik Meier, Mathias Wen-

sauer und Tobias Dietlmeier eroberte in Pfullingen Rang zwei und damit den Deutschen Vizemeistertitel.

Unter den drei bayerischen Mannschaften, die auf der Schwäbischen Alb am Brett saßen, war die Realschule Tegernsee sogar mit einer zweiten Garde vertreten. Arne Bonengel, Daniel Steiner, Leon Pfund und Kilian Stumpf errangen im Feld der 26 Mann-

schaften Platz 13.

In Friedrichroda, wo die Grundschüler zusammentrafen, hatte die Turnierleitung mit einem 70-köpfigen Feld ein Mammutprogramm zu bewältigen. Die Zwillinge Eva und Luisa Ibrahim, ihr Bruder Ben, Max Schilling und Leon Strohschneider am Spitzentisch erkämpften in Thüringen für die Grundschule Rottach fünf Siege und

zwei Unentschieden. Am Ende hatten sie nur vier Niederlagen zu verzeichnen. Mit Platz 22 schaffte es das Quintett damit ins vordere Drittel. Die Ränge fünf und acht des Gymnasiums Tegernsee (wir berichteten) in Ostfriesland einbezogen, ist der Landkreis nicht nur quantitativ, sondern auch qualitativ die Nummer eins im Deutschen Schulschach. **HANS-PETER KOLLER**



**Vizemeister:** (v.l.) Linus Felder, Jannik Meier, Mathias Wensauer und Tobias Dietlmeier eroberten in Pfullingen Rang zwei und damit den Deutschen Vizemeistertitel. **FOTO: KN**